

Hobel aus Holz unterstützt Behinderte

Wursthobel, Salamihobel und Käsehobel aus Esche, Nussbaum, Kirschbaum, Zwetschgenbaum oder Olivenbaum sind nicht nur nachhaltig in der Herstellung, sondern auch im Gebrauch, weil sie lange leben und keinen Strom verbrauchen. Die Firma Puralpina in Frutigen produziert und entwickelt die Hobel ausschliesslich in Schweizer Werkstätten für Menschen mit Behinderung. Dort werden die Hobel mit Geduld, in sorgfältiger Handarbeit und mit grossem Stolz hergestellt. Auch wird wo immer möglich Schweizer Holz als Rohstoff verwendet. Eine Ausnahme ist nur das edle Olivenbaumholz.

Jedes Stück ist ein Unikat, hat sein eigenes Muster durch die Maserungen, schön verwachsene Äste und feinste Farbgebungen des Holzes. Holz ist auch sehr hygienisch und besitzt keimreduzierende Eigenschaften. Und dank der Schweizer Klinge der Messerschmiede Victorinox sitzt jeder Schnitt. Die verschiedenen Wurst-, Salami- und Käsehobel sind ab 86 Franken (je nach Holz) unter www.puralpina.ch oder im Puralpina Shop, Vorderhasli 1, 3714 Frutigen erhältlich. *



FÜR DIE NATUR IST MERKER IMMER IM SCHONGANG.



Merker schont Ihr Portemonnaie und die Umwelt.
www.merker.ch

Merker⁺
forever